



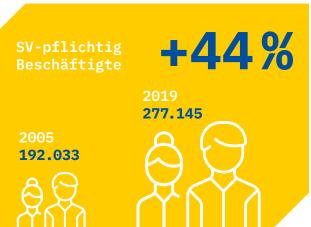
Herzlich willkommen in Leipzig. Entdecken und erleben Sie eine der dynamischsten Städte Deutschlands. Leipzig liegt im Zentrum einer Metropolregion mit mehr als 2,25 Millionen Einwohnern und hat sich als Standort für Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur fest etabliert.

Wachsende Stadt

Leipzig festigt seinen Rang als größte sächsische Stadt und eine der acht größten deutschen Städte. Seit dem Beginn des jungen 21. Jahrhunderts befindet sich die Bevölkerungszahl auf einem kontinuierlichen Wachstumspfad. Erfolg spricht sich herum: Besonders groß ist die Anziehungskraft für junge Familien – angelockt von modernen Arbeitsplätzen und einem attraktiven sozialen Lebensumfeld.

Eine aktuelle Studie des Berlin-Instituts für Bevölkerung und Entwicklung weist Leipzig als die am schnellsten wachsende Stadt Deutschlands aus. Das Wachstumspotenzial bis 2035 liegt bei rund 16 Prozent mehr Einwohnern. Keine andere deutsche Großstadt entwickelt sich so rasant.







Attraktiver Fachkräftemarkt

Leipzig gehört zum Kreis der beliebtesten Studentenstädte Deutschlands – zum Lernen, zum Leben, zum Bleiben. Die Universität und die Hochschulen der Stadt genießen einen hervorragenden Ruf. Dort legen rund 40.000 Studierende den Grundstein für ihre berufliche Zukunft. Für Unternehmen schafft das kreative Umfeld ideale Voraussetzungen, frühzeitig akademische Nachwuchskräfte zu gewinnen. Den Beschäftigungsaufbau tragen Fachkräfte und qualifizierte Facharbeiter gleichermaßen.

40.000 Studierende

an den Universitäten und Hochschulen der Stadt



Einwohner

2005 2020 489.335 605.407





Einladende Lebensqualität

Unternehmen, Einwohner und Gäste finden in Leipzig die Lebensqualität einer weltoffenen, internationalen Stadt. Ob Wohnen, Sightseeing, Shopping, Gastronomie, Kultur, Unterhaltung oder Erholung – Leipzig zieht mit hoher Lebensqualität und einzigartigem Charme an. Das macht sie zu einer der attraktivsten Großstädte Europas.

Vorteilhafte Lage

In Leipzig, im Herzen Europas, kreuzen sich schnelle, vernetzte Verkehrswege auf Straße, Schiene und in der Luft. Direkte Anbindungen führen in alle wichtigen nationalen, europäischen und globalen Märkte und Wirtschaftszentren, die ohne Umwege 24/7 erreichbar sind. Vor allem dank des *Flughafens Leipzig/Halle*, der sich zum zweitgrößten Frachtdrehkreuz Deutschlands entwickelt hat.





Neue Gründerzeit

Leipzig bietet ideale Bedingungen für den raschen Marktzugang von Innovationen. Darüber wissen längst nicht nur Insider Bescheid. Kreative Atmosphäre und kaufmännisches Kalkül rücken eng zusammen. Innerhalb weniger Jahre entstand aus wagemutigen Anfängen eine inspirierende Start-up-Szene. Hier gedeihen neue Ideen und Technologien. Der Antrieb für die kräftig sprießenden Start-ups kommt von starken Treibern. Sie reichen von erfolgreichen Gründerinitiativen wie *SpinLab – The HHL Accelerator* und *Social Impact Lab* über zahlreiche Inkubatoren und rund 20 Coworking Spaces auf sagenhaften 50.000 Quadratmetern bis zu innovativen Veranstaltungsformaten und Wettbewerben.



Zielstrebige Clusterpolitik

Leipzig setzt auf die zielgenaue Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft in fünf vielversprechenden, zukunftsfesten Clustern. Die Clusterpolitik intensiviert die Zusammenarbeit von Unternehmen, Accelerator, Wirtschaftsverbänden und -netzwerken mit Universität, Hochschulen sowie namhaften Forschungseinrichtungen. Sie setzt Innovationspotenziale frei, stärkt die Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig und verhilft Leipziger Innovatoren zur Steigerung von Produktivität, Umsatzdynamik und Wachstumsstärke.





Vorreiter der Digitalisierung

Leipzig ist – gemeinsam mit Dresden – ein Digital Hub Deutschlands. Die Stadt Leipzig, die *SpinLab* Accelerator *GmbH* und die *HHL Leipzig – Graduate School of Management* haben sich im Rahmen der Digital Hub Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) beworben und im nationalen Wettbewerb durchgesetzt.

www.de-hub.de



Smart Infrastructure Hub Leipzig

Unter der Dachmarke Smart Infrastructure Hub Leipzig positioniert sich Leipzig national und international als Standort für die Digitalisierung in den Bereichen Energie, Smart City und E-Health. Der Hub steht dabei für eine innovative Verzahnung von Forschung, Gründung und regionaler Wirtschaft. Mit der Realisierung von Pilotprojekten können sich junge und etablierte Unternehmen vernetzen und effektiv Synergien zum beiderseitigen Erfolg nutzen.

Die in Leipzig vorhandene Spitzenforschung in den Bereichen Energiewirtschaft, Energietechnik, Stadtplanung und der Umweltforschung werden so gezielt um digitale Kompetenzen ergänzt und durch ein hochschulübergreifendes Kompetenzzentrum für digitale Energiewirtschaft und Smart City besser vernetzt.

Die Energiemetropole Leipzig setzt Maßstäbe in der Branche: Der Betrieb virtueller Kraftwerke und Handel mit Energie bilden die Grundlage erfolgreicher nationaler und internationaler Geschäftsmodelle.

www.smartinfrastructurehub.com



INFORMATIONSTECHNOLOGIE

Wegbereiter der Digitalisierung

IT-Unternehmen sind in Leipzig allgegenwärtig und die Informationstechnologie ist die treibende Kraft des Clusters IT-, Medien- und Kreativwirtschaft. Spannende Neugründungen und ein überdurchschnittlicher Anstieg der Mitarbeiter- und Umsatzzahlen machen die IT-Wirtschaft zur Wachstumsbranche Nr. 1 des Clusters.

Über 1.000 IT-Firmen sind in Leipzig aktiv und viele von ihnen sind führend auf ihrem Gebiet. Der Spezialist für Netzwerkanalyse *ipoque*, die Spezialagentur *Appsfactory*, die E-Commerce-Gruppe *Spread Group* und der international agierende IT-Spezialist *Arvato Systems* sind nur drei der zahlreichen Beispiele dafür.



14.723

SV-pflichtig Beschäftigte



Breite Vernetzung in der Region

Der Cluster IT Mitteldeutschland e. V. fördert die Zusammenarbeit von IT-Unternehmen unterschiedlicher Größe, Institutionen und Hochschulen über die Stadtgrenzen hinaus. Seit Juni 2019 kooperiert er auch mit regionalen Branchenverbänden aus Automobil und Logistik, um Synergien – z. B. bei Veranstaltungen und Wissenaustausch – zu nutzen. Mittlerweile gehören dem Branchennetzwerk rund 60 Partner aus dem Cluster Informationstechnologie an. Mehr als 150 kommen durch die Kooperation der Verbände noch hinzu.

1.239 Unternehmen



55 %
Umsatzanteil am Cluster
IT-, Medien- und Kreativwirtschaft





Synergetischer Wissenstransfer

Die Leipziger IT-Unternehmen profitieren von den wirtschaftsorientierten Forschungseinrichtungen vor Ort. Neun Hochschulen und zahlreiche weitere exzellente wissenschaftliche Institute tragen zu einem ausgezeichneten Wissenstransfer bei. Dazu zählen u. a. das Fraunhofer-Zentrum für Internationales Management und Wissensökonomie IMW, das Institut für digitale Technologien (IFDT), das Zentrum für skalierbare Datenanalyse und Künstliche Intelligenz (ScaDS.AI) und das Innovationszentrum für Computerassistierte Chirurgie (ICCAS).



IT-Kernkompetenzen in Leipzig

Die Leipziger IT-Wirtschaft vereint eine Vielzahl an IT-Kompetenzen am Standort. Das schafft ein großes Potential für Synergien und Wissenstransfer. Auf den folgenden Seiten werden die verschiedenen Akteure der Leipziger IT-Branche vorgestellt. Ihre Kernkompetenzen erkennen Sie an folgenden, ihnen zugeordneten Icons:



Cyber Security/IT-Security



IT Infrastructure & Hardware Development



Applied interactive Technologies (APITs): Games, VR, XR, AR und Apps



Digital Transformation



Digital Innovation: KI, IoT, Big Data, Cloud Computing und eHealth



E-Commerce



Software Development & Software Consulting



Data Science & Business Intelligence

EXB GROUP

3 FRAGEN AN

CEO Dr. Ramin Assadollahi







Dr. Assadollahi, Sie haben die ExB Group im Jahr 2000 als Innovations-Labor für sprachverarbeitende Software-Produkte gegründet. Für was steht sie heute?

Die ExB Group ist ein Forschungs- und Technologieunternehmen für Künstliche Intelligenz (KI). Wir sind auf die Herstellung von selbstlernenden Softwareplattformen spezialisiert, die große Mengen an un- und teilstrukturierten Text- und Bilddaten analysieren. So haben sich unsere Technologien bereits in verschiedenen Schlüsselindustrien bewährt. ExB ist unter anderem innerhalb der Versicherungsbranche sehr aktiv, wo wir Unternehmen dabei helfen, Bearbeitungszeiträume von Kundenanfragen und damit Kosten drastisch zu senken.

Wir unterstützen Versicherungsunternehmen darin, Kundenanfragen, Beschwerden, Schadensfälle oder Adressänderungen vollkommen automatisiert zu verarbeiten. Mit unseren KI-Lösungen ist es möglich, dass ein solches System zur sogenannten Dunkelverarbeitung eingehende Dokumente (Kundenanfragen, Kündigungen oder auch Gutachten) nicht nur automatisch erkennt und versteht, sondern auch in einen größeren Kontext setzt, damit an die richtige Stelle weiterleitet und im passenden Fall konkrete Handlungsanweisungen gibt. Damit kann der Automatisierungsgrad im Schadens-Management in etwa verdreifacht werden.



Dr. Ramin Assadollahi Gründer und CEO von ExB Labs

Was macht Leipzig für Sie als Standort so attraktiv?

Zum einen sind es die Infrastruktur und die Mietpreise. Zum anderen finden wir in Leipzig das ideale akademische Umfeld, um neue Talente zu finden und für unser Unternehmen zu begeistern. Besonders im Hinblick auf unsere Wachstumspläne: Wir haben das konkrete Ziel, unsere Mitarbeiteranzahl in Leipzig bis Ende 2019 im Vergleich zu Ende 2018 zu verdoppeln.



https://exb.de

SOFTWARE ONE

Software-Optimierer auf Weltklasseniveau

SoftwareONE ist ein weltweit führender Anbieter von Technologielösungen. Das Plattform-, Lösungs- und Dienstleistungsunternehmen hilft seinen Kunden beim effizienten Management des Software-Portfolios - sei es durch lokal installierte oder Cloud-basierte Lösungen. Ziel ist es dabei Komplexität, Kosten und Risiken zu minimieren - bei gleichzeitiger Erhöhung der Flexibilität. Darüber hinaus verfügt SoftwareONE über umfassende Cloud-Expertise und berät seine Kunden im Sinne ihrer optimalen Cloud-Strategie.

Seit 1985 in Privatbesitz beschäftigt SoftwareONE heute über 5.800 Technologieexperten in 90 Ländern - und ist einer der am schnellsten wachsenden Dienstleister von Technologielösungen weltweit. Das zeigt sich letztlich auch in den Elitepartnerschaften mit den Big Playern der









IT-Branche, wie Microsoft, AWS, Adobe, IBM, VMware, Oracle, Citrix und vielen mehr. In Leipzig führt SoftwareONE mit rund 650 Mitarbeitern einen etablierten und erfolgreichen Standort, wo sich das Unternehmen beispielsweise mit seiner TechTeens-Initiative engagiert, in der Firmenmitarbeiter gemeinsam mit Jugendlichen technische Lösungen, wie Apps oder Websites, entwickeln.

www.softwareone.com

SOFTWAREFOREN







Mit Fachaustausch zur Innovation

Die Softwareforen Leipzig haben zwei Spezialgebiete: Events & Engineering. Seit der Gründung im Jahr 2008 hat sich das Unternehmen zu einem renommierten Anbieter von individuellen Softwarelösungen und IT-Veranstaltungen entwickelt. Aktuell zählen die Softwareforen etwa 50 Mitarbeiter.

Die IT-Events der Softwareforen stellen neben der Vermittlung von Know-How vor allem den Erfahrungsaustausch in den Fokus. Bei den Community Days treffen halbjährlich Fachkollegen aus verschiedenen Unternehmen zusammen, um über aktuelle Trends und eigene Herausforderungen zu diskutieren. Den Themenschwerpunkt des jeweiligen Treffens bestimmt die Gruppe selbst. Sowohl die Community Days als auch die Konferenzen, Weiterbildungen und das Coaching erstrecken sich thematisch über eine große Bandbreite von IT-Themen und werden regelmäßig aktualisiert. um auch neueste Entwicklungen aufzunehmen.

Experten sind die Softwareforen auch bei der Entwicklung selbst: Ihre Spezialität sind individuelle Softwarelösungen zur Optimierung von Geschäftsprozessen. Von der Projektvorbereitung bis zum Betrieb der Software, mit einem ganzheitlichen Ansatz stehen sie ihren Kunden eng zur Seite. Hier wird mit Leidenschaft analysiert, beraten, geplant und entwickelt bis die Kunden glücklich sind.

www.softwareforen.de











INFAI

Digitale Innovationen für Sachsen

Das Institut für Angewandte Informatik – kurz InfAI - ist ein anerkanntes An-Institut der Universität Leipzig. Es entstand im Jahr 2006, als sich verschiedene Professuren der Informatik und Wirtschaftsinformatik aus der Universität Leipzig zusammengeschlossen haben, um die Wissenschaft und Forschung auf den Gebieten der Informatik und der Wirtschaftsinformatik zu fördern. Seither hat sich das InfAI zu einem der größten und drittmittelstärksten Forschungs- und Transferinstitute der Universität entwickelt.

Den Fokus legt das InfAl auf anwendungsorientierte Forschung und den Transfer von Forschungsergebnissen in die Wirtschaft. Die mehr als 150 Mitarbeitenden widmen sich darin u.a. Künstlicher Intelligenz, maschinellem Lernen, Semantic Web, Natürlicher Sprachverarbeitung, Big Data, Smart Data, Data Analytics, biomedizinischer und technischer Daten- und Prozessmodellierung für unterschiedlichste Anwendungsbereiche, von Medizin über Logistik bis hin zum Maschinenbau. Kunden, wie GISA, Siemens, Allianz, ONTRAS, evermind und ITSonix, schätzen das Know-how des mitteldeutschen Instituts sehr.



www.infai.org

IPOQUE

Marktführend in der Netzwerkanalyse







ipoque ist ein weltweit führender Anbieter von IP-Netzwerkanalysesoftware. Das Tochterunternehmen des Technologiekonzerns Rohde & Schwarz bietet maßgeschneiderte, zukunftssichere Lösungen, mit denen Netzwerkausrüster. Softwarehersteller und Kommunikationsdienstleister einen umfassenden Einblick in den Datenverkehr ihrer Netzwerke erhalten.

Die maßgeschneiderten Softwarelösungen von ipoque tragen weltweit dazu bei aus einer unübersichtlichen Datenflut verwertbare Informationen zu gewinnen. So ermöglichen sie es, in einer sich ständig verändernden digitalen Welt Netz-

werke effizient zu verwalten, zuverlässige Konnektivität zu gewährleisten und für höchste

Sicherheit zu sorgen.



Als Software-Start-up 2005 in Leipzig gegründet und 2011 von der Rohde & Schwarz-Gruppe übernommen, verbindet ipoque das Beste aus zwei Welten: Agile Softwareentwicklung und die Ressourcen eines internationalen Technologiekonzerns. Diese Expertise schätzen heute mehr als 100 Kunden in 90 Ländern. Dazu zählen führende Netzwerkausrüster und Softwarehersteller genauso wie bekannte Unternehmen aus dem Bereich der Kommunikations- und Informationstechnologie.



ALLEGRO PACKETS

Troubleshooting für IT-Netzwerke





Für Firmen ist das zuverlässige Funktionieren ihrer IT-Netzwerke ein entscheidender Erfolgsfaktor. Sobald das Telefonat knirscht, der Roboterarm lahmt oder das MRT-Gerät bei der Datenübertragung zu lange braucht, wird der Fehler im Netzwerk gesucht. Hier hilft Allegro Packets. Mit dem Allegro Network Multimeter bietet das

2014 gegründete Unternehmen innovative Troubleshooting-Tools für Netzwerke jeder Größe.

Ob Telekommunikation, Finance oder Healthcare -Allegro-Geräte kommen in Unternehmensnetzwerken, Rechenzentren, bei IT-Dienstleistern und Internet-Service-Providern in allen Wirtschaftsbereichen zum Einsatz. Zu den namhaften Kunden gehören beispielsweise die Swisscom, die Max-Planck-Gesellschaft, die TU Graz und Arvato-Bertelsmann.

Das Besondere an den hundertfach verkauften Geräten ist dessen Flexibilität: Vom kleinen Startermodell in der Größe eines Smartphones bis hin zur 200G-Lösung ist für alle Netzwerkgrößen das passende Produkt dabei. Zum ersten Mal ist es gelungen, einem kleinen Hosentaschengerät so viel Power einzuverleiben, dass effektives Netzwerkmonitoring für alle Firmen erschwinglich ist. Der Einsatz erfordert weder Schulung noch Konfiguration.

www.allegro-packets.com

QUANTIC DIGITAL

Agile Beratung für Ihr Unternehmen



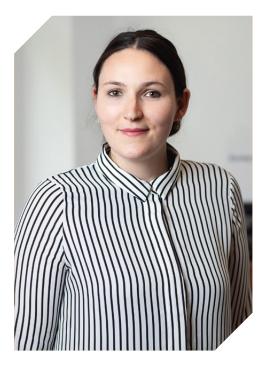


Kunden, Mitarbeiter und Führungskräfte – bei QUANTIC Digital stehen die Menschen im Mittelpunkt. Das Beratungsunternehmen für strategische Digitalisierung unterstützt seine Kunden speziell im Bereich der Daseinsvorsorge bei der Identifikation von Potenzialen, welche sich aus dem Zusammenspiel von Technologie und Mensch ergeben und hilft diese nutzbar zu machen.

QUANTIC Digital ist dabei ein kompetenter Partner in allen Unternehmensbereichen – von der Ideen- und Produktentwicklung über die Projektsteuerung und Prozessoptimierung bis hin zur Unternehmensführung. Die Anwendung innovativer Methoden verfolgt dabei immer ein Ziel: die Etablierung eines nachhaltigen Wettbewerbsvorteils seiner Kunden.

Wie erfolgreich QUANTIC Digital damit ist, lässt sich nicht nur an dem breiten Spektrum namhafter Kunden sehen: Im Jahr 2020 wurde das Unternehmen vom Wirtschaftsmagazin brand eins bereits zum fünften Mal in Folge zu den Top 20 der digitalen Berater in Deutschland gewählt.





Katharina Steinbach Geschäftsführerin

RHEBO

Sicherheit für industrielle Netzwerke







Die Digitalisierung eröffnet Industrieunternehmen und kritischen Infrastrukturen neue Möglichkeiten – sie macht diese aber auch angreifbarer sowie anfälliger für technische Störungen. Rhebo bietet eine intelligente Monitoringlösung für Cybersicherheit, Anlagenverfügbarkeit und Prozessstabilität von industriellen Netzwerken und kritischen IoT-Komponenten.

Mit seinen Lösungen ermöglicht es Betreibern von industriellen sowie IoT-Netzwerken, die Datenkommunikation innerhalb dieser lückenlos zu überwachen. Geräte

und Netzwerk werden ganzheitlich vor Angriffen, Schwachstellen und technischen Fehlerzuständen geschützt.

Als Tochter der Landis+Gyr AG entwickelt Rhebo innovative Monitoringlösungen und -services, die Cybersicherheit und Verfügbarkeit in OT- und IoT-Infrastrukturen sinnvoll kombinieren.

Zum branchenübergreifenden Kundenkreis des 2014 gegründeten Unternehmens zählen u. a. Mitnetz Strom, Leipziger Wasserwerke, Saarstahl und sonnen.

www.rhebo.com

In Leipzig haben wir das Potential an Wachstum und Nachwuchs.

Klaus Mochalski Kristin Preßler Geschäftsführung











CCC SOFTWARE

Customer. Competence. Creativity.

Ob Industrie oder Hochleistungssport – bei ccc Software ist Optimierung Programm. Jedes Produkt des mittelständischen IT-Dienstleisters und Softwareentwicklers sorgt für wichtige Erkenntnisse, fundierte Entscheidungen und verbesserte Prozesse.

ccc Software bietet Produktionsunternehmen fertige Softwareprodukte für Instandhaltung, Energiemanagement und Werkzeugverwaltung. Darüber hinaus entwickelt das Unternehmen individuelle Lösungen für Fertigungsmanagement, Produktion, Objekterkennung und Videoanalyse. Hochwertige Serviceleistungen – von Beratung über Konzeption bis zu Proof of Concept – komplettieren das Portfolio.

Wir wollen den Menschen einen Einblick in die Welt der Daten geben.

Im Bereich des Hochleistungssports entwickelt ccc Software Systeme zur Trainings- und Wettkampfsteuerung. Mit ihnen verbessern sowohl einzelne Sportler, Trainer und Sportwissenschaftler als auch ganze Vereinsmannschaften ihr Technik- und Taktik-Training. In vielen Hochschulen, wissenschaftlichen Instituten und Olympiastützpunkten verhelfen Videoanalyse-Systeme des Unternehmens Sportlern zu Spitzenleistungen – und nicht selten zu Gold-Medaillen.

ccc Software entstand als eines der ersten Unternehmen in Leipzig nach der Wiedervereinigung. Auf Platz 9 im Leipziger Handelsregister stehend, hat das Unternehmen die Entscheidung für den IT-Standort Leipzig nie bereut. Im Gegenteil: Für Geschäftsführer Jens Heinrich steht fest: "Leipzig hat einfach alles, was man braucht – von qualifizierten Mitarbeitern bis zu einer hohen Lebensqualität."

www.ccc-software.de







EVERMIND

Digitalisierung von Geschäftsmodellen

Ursprünglich als Softwareentwickler für individuelle Kundenprojekte gegründet, ist evermind heute ein erfolgreicher Dienstleister für digitale Geschäftsmodelle in den Bereichen Energie und Immobilien. Das Portfolio reicht von Consulting über Netzwerkmanagement bis zur Softwareentwicklung.

So begleitet evermind mit rund 20 Mitarbeitern vor allem mittelständische Unternehmen bei der Entwicklung von Innovationen – von der Idee bis zur Marktreife. Die Zusammenarbeit beginnt in der Forschungs- und Entwicklungsphase, in der das Unternehmen für seine Kunden nach geeigneten Förderinstrumenten und Zuschüssen sucht. Im weiteren Verlauf findet evermind die richtigen Forschungspartner. Nach Abschluss der F&E-Arbeiten erstellt das Unternehmen qualitativ hochwerige IT-Anwendungen.

Wie erfolgreich evermind dabei ist, zeigen zahlreiche Aus- und Neugründungen sowie unzählige umgesetzte Kundenprojekte der vergangenen Jahre. So war evermind Inkubator für Unternehmen, wie TeamProQ, das mit einer Arbeitsplattform den Immobilienvertrieb effektiviert, oder für geomap, einer Online-Datenbank für die professionelle Recherche am Immobilienmarkt.

Für seine Unterstützung im Netzwerkmanagement erhielt evermind bereits im Jahr 2010 die Auszeichnung "ZIM Netzwerk Deutschlands" vom Bundesministerium



Effektivierung durch Digitalisierung







Das 2017 in Leipzig gegründete Software-Unternehmen IOTIQ schafft durch gezielte Digitalisierung moderne, innovative und effiziente Arbeitsräume für kleine und mittelständische Unternehmen. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen legt der IT-Spezialist gezielt verborgene IT-Potentiale frei und wandelt analoge in digitale Prozesse.



Das Portfolio von IOTIQ ist breit gefächert: Mit kundenspezifischer Software bietet das Unternehmen individuelle Lösungen – von Planung und Design der Prozesse bis hin zum fertigen IT-Endprodukt. In nationalen und internationalen Forschungs- und Entwicklungsprojekten erarbeitet es gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft innovative IT-Lösungen. Darüber hinaus vertreibt IOTIQ vorgefertigte IT-Produkte – von einer Mobile-Device-Management-Lösung über eine Zeiterfassungs- und Abrechnungssoftware bis zu smarten Coworking Solutions.

Den Standort Leipzig wählte IOTIQ aus strategischen Gründen, die von hoher Lebensqualität bei relativ niedrigen Kosten bis zu intensiver Unterstützung bei der Ansiedlung reichen. "Wir sind hochzufrieden mit dem IT-Standort Leipzig", sagt Director Business Development Sven Noack.

www.iotiq.de

QUAPONA TECHNOLOGIES

Die Zukunft der IT mitgestalten







Produkte erschaffen, die in puncto "Security, Safety and Usability" neue Maßstäbe setzen – mit diesem Ziel konzipiert und realisiert quapona technologies komplexe und anspruchsvolle ITK-Projekte. Das Forschungs- und Entwicklungsunternehmen engagiert sich dabei universell in verschiedenen Bereichen.

So betreibt quapona technologies einerseits methodische und angewandte Forschung zu sicheren IT-Komponenten – sowohl im Bereich der Prozessorarchitektur als auch der Kryptografie. Gleiches gilt für Wearable Computing, wobei der Fokus auf der Sensorik für Medizintechnik, Sport, Fitness und Reha liegt.

Anderseits entwickelt quapona technologies in Kundenauftrag und Eigenregie zukunftsweisende Produkte und Lösungen – von smarten Applikationen über eingebettete und cloudbasierende Systeme bis hin zu Wearables. In der hauseigenen Werkstatt entstehen dafür Prototypen und Kleinserien, für die auch Supportleistungen angeboten werden.

Ein Beispiel für die Innovationskraft und die Expertise von quapona technologies ist ein innovativer EMS-Sportanzug, der bereits weltweit zum Einsatz kommt. Im Jahr 2018 begrüßte CEO Falk Lehmann den Vice-President der Alibaba Group und Chef von Ali Research in Leipzig. "Der Besuch von Hongbing Gao eröffnet uns gute Chancen für die Zusammenarbeit mit einem der größten TECH-Unternehmens Chinas.", sagt der Leipziger Firmenchef. "Und das stimmt uns optimistisch für einen erfolgreichen Markteintritt in China."

www.quapona.com



Vice-President der Alibaba Group Hongbing Gao (1.v.l.) und CEO von quapona technologies Falk Lehmann (rechts) bei der Vorführung eines neuartigen EMS-Anzuges.

APPSFACTORY

App-solut erfolgreich

Mit über 600 realisierten Applikationen ist die Appsfactory die führende Spezialagentur für kundenzentrierte digitale Transformation in Deutschland. Sie besteht seit 10 Jahren und beschäftigt heute über 200 Mitarbeiter – sowohl am Hauptstandort in Leipzig als auch in Niederlassungen in Hamburg, Erfurt und München. Sie zählt damit nicht nur zu den Top 15 der inhabergeführten Digitalagenturen, sondern auch zu den am schnellsten wachsenden in der Bundesrepublik.









Appsfactory entwickelt Individuallösungen, mit denen Kunden erfolgreich die digitale Transformation meistern können. Das Produktspektrum reicht von Mobile und Connected Apps, Anwendungen für Industrie 4.0, IOT, Virtual und Augmented Reality über Embedded Software bis zu Cloud-Services, Chatbots und responsive Webseiten.

Ihre Kunden kommen v. a. aus den Branchen Automotive, Finanzen, Gesundheit, Medien und Energie. Zu ihnen zählen die Deutsche Bahn, Samsung und die Daimler AG. Von letzterer erhielt Appsfactory den Daimler Supplier Award 2018 und im Jahr 2020 wurden die drei Geschäftsführer zu "Sachsens Unternehmer des Jahres" gekürt. Das sind nur zwei der zahlreichen internationalen und nationalen Awards, die die Agentur bereits bekam. Und auch für die Zukunft hat Appsfactory ein klares Ziel: Sie möchte die Nummer-1-Agentur für die Entwicklung innovativer digitaler Services in Deutschland werden.

www.appsfactory.de

IT SONIX

Maßgeschneiderte Softwarelösungen





Schlanke Struktur, schönes Design und hohe Nutzerfreundlichkeit – mit diesen Grundsätzen entwickelt IT Sonix kundenspezifische Software und individuelle Anpassung von Standardsoftware. Zum Produktrepertoire gehören auch Apps für Virtual Reality, Mobile Apps und Games. Namhafte Kunden des IT-Unternehmens sind u.a. Daimler AG, Volkswagen, Porsche, MAN und Tom-Tom. Darüber hinaus berät IT Sonix zu Prozessen und forscht gemeinsam mit renommierten Universitäten.

Der Ursprung von IT Sonix war das 1999 gegründete Spinoff der Universitäten Halle und Leipzig "itCampus", welches mit dem Ziel gestartet ist, junge und motivierte Absolventen der Wirtschaftsinformatik/ Informatik in der Region zu halten. 2011 folgte die Ausgründung von IT Sonix, die sich bis heute zu einem europaweiten IT-Anbieter mit mehr als 150 Mitarbeitern entwickelt hat.

Neben dem Anspruch, ergonomische, nutzerfreundliche Software zu schaffen, verfolgt IT Sonix einen weiteren, zukunftsweisenden Ansatz: Es möchte in möglichst vielen Projekten besonders energieeffiziente und grüne Lösungen finden.











FAKT SOFTWARE Ausgezeichnete

Ausgezeichnete Softwareschmiede

Ob individuelle Anwendungen, passgenaue Geschäftslösungen oder fesselndes Gameplay: FAKT Software realisiert anspruchsvolle und individuelle IT-Projekte – von der Idee bis zum fertigen Produkt. Die Kernkompetenz liegt in der individuellen Softwareentwicklung. Seit mehr als zwölf Jahren bietet das Unternehmen darüber hinaus Technologie-Beratung und Dienstleistung in allen Phasen der Softwareerstellung an.

Insgesamt hat FAKT Software bereits mehr als 130 Produkte entwickelt. Die Bandbreite der individuellen Kundenlösungen reicht von industriellen Anwendungen über einfach zu bedienende mobile Apps bis zu vielen Spielen für PC, mobile Geräte und Konsolen.

Vom Erfolg des Unternehmens zeugen auch die mehr als 20 nationalen und internationalen Auszeichnungen. Unter anderem wurde FAKT Software mit dem Deutschen Entwicklerpreis, dem Red-Dot-Award und dem DIVR Science Award 2019 – Best Tech geehrt.

1999 in Zwickau gegründet, zog das Unternehmen 2010 nach Leipzig. "Das war eine wohlüberlegte Entscheidung," erklärt Geschäftsführer Falk Möckel. "Die aufstrebende Metropole ist einfach ideal, um die richtigen Fachkräfte und Partner zu finden."

www.fakt-software.com







OVRLAB

3 FRAGEN AN
Nicole Laux

Die Realität neu gestalten – das ist der Anspruch von OVRLAB. Was genau können die Kunden Ihrer Agentur erwarten?

Bei OVRLAB dreht sich alles um die Entwicklung und Inszenierung immersiver Erlebnisse. Wir verstehen uns als Teil der digitalen Bohéme: Mit zukunftsweisenden Kommunikations- und Trainingstechnologien erschaffen wir professionelle und interaktive XR-Anwendungsszenarien für Schulung, Unterhaltung, Bildung und Marketing. Ob interaktive 3D-Echtzeit-Visualisierungen, virtuelle Trainingsanwendungen oder interaktives Storytelling – wir machen auch Ihre Vision erlebbar.

Was macht OVRLAB so erfolgreich?

OVRLAB agiert als eine Dachagentur, unter der sich 2018 die erfahrenen Entwicklerfirmen LeFx und VR Bits sowie Schenker Technologies als innovativer, deutscher Anbieter von Hardware zusammenschlossen. Mit geballter Kompetenz können wir das gesamte Dienstleistungsspektrum abdecken – von der individuellen Konzeption und Entwicklung von Virtual- und Augmented-Reality-Anwendungen, über die Erstellung einer komplexen Marketingstrategie, bis hin zur Event- und Messebetreuung von Unternehmen.

Warum haben Sie den Standort Leipzig gewählt?

Leipzig ist eine junge, dynamische Stadt und passt somit perfekt zu uns – klein genug für den schnellen und freundschaftlichen Austausch innerhalb der Branche und groß genug für eine gesunde Mischung aus erfahrenen und jung-innovativen Firmen. Kurzum, die perfekte Stadt zum Arbeiten und Leben.

www.ovrlab.de







DATA VIRTUALITY Manager der Datenvielfalt



Die zunehmende Datenvielfalt zu beherrschen, ist eine der großen Herausforderung für viele Unternehmen. Data Virtuality bietet diesen eine zuverlässige Lösung der Datenintegration. Eine einzigartige Plattform sorgt für eine einfache Zentralisierung, sinnvolle Visualisierung und optimale Nutzung der Daten – inklusive eines unkomplizierten Datenzugriffs und Data Governance.

Die bestehende Datenlandschaft der Unternehmen wird zu einer aktuellen, zentralen und virtuell aufbereiteten Datenquelle, die in der Cloud oder On-Premises gehostet ist. Die gesamten Unternehmensdaten sind so für alle Bereiche und Abteilungen einfach nutzbar – mit bestmöglicher Performance und Flexibilität. Entscheidender Vorteil: Die Plattform von Data Virtuality wird ständig an die sich ändernden Markt- und Geschäftsanforderungen angepasst.

Auf Basis dieser Erkenntnis gründete Dr. Nick Golovin im Jahr 2012 sein Unternehmen. Seitdem wächst es jährlich um mehr als 100% und wurde bereits zweimal hintereinander zum schnellst wachsenden Big-Data-Start-Up Deutschlands gekürt. Heute beschäftigt es in Europa und den USA mehr als 50 Mitarbeiter und genießt das Vertrauen von mehr als 100 Kunden aus verschiedenen Industrien weltweit.

www.datavirtuality.de

DIVA-E

Umfassende Digitallösungen aus einer Hand







Digitale Erlebnisse schaffen, Kunden begeistern und Unternehmen voranbringen – diva-e unterstützt Unternehmen unterschiedlicher Branchen bei der Planung, Umsetzung und Optimierung ihrer digitalen Produkte und Online-Verkaufskanäle.

Als Deutschlands führender Transactional Experience Partner bietet diva-e seinen Kunden einzigartige Services und Produkte. Das Portfolio reicht von der Strategieberatung über Entwicklung und Betrieb von E-Commerce- und Content-&-Commerce-Plattformen bis zu Cloud Services, SEO und SEA.

Den Fokus setzt diva-e dabei auf einen ganzheitlichen Ansatz – und liefert Lösungen aus einer Hand. Aus diesem Grund schlossen sich 2016 mehrere inhabergeführte, in ihren Bereichen führende Agenturen zu dem heutigen Digitaldienstleister zusammen. Mit 800 Digitalexperten an 14 Standorten und 20 Jahren Erfahrung ist diva-e der größte Partner für E-Commerce in Deutschland und betreut namhafte Kunden wie Bosch, Edeka, BMW, Allianz und Carl Zeiss.

Im Jahr 2019 erhielt das bereits mehrfach ausgezeichnete Unternehmen zum wiederholten Mal die Auszeichnung "Great Place to Work – Deutschlands beste Arbeitgeber". Am Standort Leipzig ist diva-e seit 2016 präsent und bis heute vom kreativen Potential der Stadt überzeugt.











EWERK

Erfolgreicher Digitaldienstleister

Ob Erschaffen, Wandeln oder Wachsen - die EWERK Gruppe unterstützt und begleitet Unternehmen bei der Digitalisierung ihrer Geschäftsmodelle. Einer der erfolgreichsten Digitaldienstleister in Mitteldeutschland versteht sein gesamtes Schaffen als ganzheitliche Transformation im Innen wie im Außen. Das spiegelt sich auch im Portfolio von EWERK wider. Es bedient die gesamte IT-Wertschöpfungskette eines Unternehmens: Vom Consulting über die Software-Entwicklung bis zu IT-Outsourcing für kritische Infrastrukturen und Business Process Outsourcing.

Der Projekt-, Betriebs- und Beratungs-Expertise von EWERK vertrauen seit der Gründung 1995 in Leipzig über 600 europäische Unternehmen aus den Branchen Energie, Mobilität, Gesundheit und Goverment. Unter den Kunden des führenden Lösungsanbieters befinden sich bekannte Marken, wie EEX, Tennet, L-Gruppe,



BNetzA, Umweltbundesamt, MDK, SAB, Commerzbank, Pÿur, Stadt Leipzig, Honeywell, Kieback&Peter, Webasto, Siemens und Wisag.

Die EWERK Gruppe vereint heute 6 Unternehmen von EWERK DIGITAL über EWERK MC, DDS und EWERK Consulting bis EWERK VC und die EBCsoft GmbH. Die Gruppe ist der Arbeitsplatz von rund 250 Mitarbeitern, die mit passgenauen Kundenlösungen den digitalen Wandel mitgestalten.



www.ewerk.com

SPREAD GROUP

Erfolg des individuellen Ausdrucks



Bedruckte Kleidung und Accessoires sind ein grenzenloses Medium, mit dem jeder seine persönliche Botschaft in die Welt tragen kann. Die Marken unter dem Dach der internationalen E-Commerce-Plattform Spread Group begeistern Kunden und Partner mit Produkten zum Entdecken, Selbstgestalten und Verkaufen. Gedruckt wird weltweit und on-Demand. Unter der Marke Spreadshirt



können Kunden und Unternehmen mit Vorlagen und eigenen Ideen ihre T-Shirts u. v. m. kreieren oder nach Herzenslust in einem Pool von fertig designten Produkten stöbern. Über diese Produkte verdienen jedes Jahr tausende Designer weltweit Geld. Bei der Marke Spreadshop gestalten Shopbetreiber Merchandising-Artikel und verkaufen sie unter einer eigenen URL. Das führende Online-Shopsystem kümmert sich um Druck, Versand und Kundenservice in zwölf Sprachen.

Zur Spread Group zählen außerdem TeamShirts, ein Angebot speziell für Gruppenbesteller, und SPOD (Spreadshirt Print-on-Demand), ein Dropshipping-Service für E-Commerce-Shopsysteme. Der Erfolg ist riesig: Das 2002 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in Leipzig beschäftigt weltweit etwa 1000 Mitarbeiter – allein 450 davon in Leipzig. Mehr als 130.000 Partner vermarkten erfolgreich ihre Ideen über die Plattform, beispielsweise die Europäische Weltraumorganisation ESA oder das Künstlerduo Katz & Goldt. Das sorgt für einen jährlichen Umsatz von rund 131 Mio. Euro (Stand: 2019).

www.spreadgroup.com/de

Architekten Arbeitswelten

Die e-dox AG in Leipzig steht dafür ein, mit dem richtigen Einsatz von digitalen Technologien die Arbeitswelt so zu gestalten, dass Menschen wirksamer, zufriedener und gestärkter, ihre tägliche Arbeit erledigen können. Agile und digitale Veränderungen wurden gerade 2020 befeuert wie nie zuvor. Eine Veränderung in Unternehmen ist zwingend notwendig, und die e-dox AG hilft begeistert dabei. Mitarbeiter werden nachhaltig befähigt, die eingesetzten Produkte effizient zu nutzen. Änderungen im laufenden Betrieb sind nie einfach, darauf ist das Unternehmen eingestellt. Seit mehreren Jahren verändert sich die e-dox AG stetig und ist sich der Hindernisse bewusst, die eine kontinuierliche Anpassung mit sich bringt.

Die Dienstleistungen reichen von der Beratung, über die Ausstattung mit Hardware und Software bis zur Befähigung der Mitarbeiter mit agilen und systemischen Methoden. Besonders für Projektentwickler hat das Unternehmen einen Prozess entwickelt, epido®, welcher den Projektbeteiligten hilft, der Informationsflut zu entkommen und einen 360° Rundumblick zu erhalten, um Zeit und Kontrolle zurückzugewinnen.

Für optimale Ergebnisse arbeitet die e-dox AG mit namhaften Herstellern wie Microsoft®, M-Files® und Xerox® zusammen. Die e-dox AG wurde 2002 in Leipzig gegründet und bedient seitdem kleine und mittlere Unternehmen in Mitteldeutschland. Zu ihren Kunden zählen beispielsweise der Leipziger Zoo, die Archigon in Berlin, die Sozialpflegeschulen Heimerer sowie die Stadtwerke Dessau.

Die e-dox AG ist im Netzwerk Cluster IT-Mitteldeutschland e. V. aktiv, was den Kunden des Unternehmens zahlreiche Vorteile bringt. So vernetzt die e-dox AG gerne Kontakte und kann Experten vermitteln, so wie auf geballtes Know-how aus dem Cluster zugreifen.

www.e-dox.ag









BE-TERNA

Brückenschlag zwischen IT und Business

BE-terna zählt zu den führenden Anbietern von branchenorientierter Business Software. Als erfolgreicher Teil des Microsoft Partner Networks und als Infor Gold Channel Partner, stellt BE-terna umfassende IT-Lösungskonzepte für die bestmögliche Integration betrieblicher Geschäftsabläufe zur Verfügung und liefert dafür die komplette Plattform: Von ERP- und BI-, über CRM- und HRM-Lösungen, bis hin zu Full Service rund um die Themenbereiche Business Software und Geschäftsprozessmanagement. Mit umfassendem Branchen-Know-how sowie einem breitgefächerten Produkt- und Serviceportfolio bietet BE-terna intelligente Softwaresysteme der neuesten Generation für Handel, Fertigung, Prozessindustrie und Dienstleister an.

BE-terna-Branchenlösungen basieren auf den weltweit erfolgreichen Microsoft-Plattformen Dynamics 365 Business Central und Dynamics 365 for Finance and Operations sowie auf Infor M3. Ergänzt wird das Angebot durch branchenspezifische Speziallösungen, Add-ons und Collaboration Tools.

BE-terna begleitet Unternehmen auf dem Weg in die Digitalisierung – vom Start-up über den klassischen Mittelständler bis zum Global Player. Dabei werden zukunftsweisende Industrie-4.0-Lösungskonzepte erstellt, die Menschen abholen, mitnehmen und ihre Arbeit erleichtern. Garantiert wird dabei eine ganzheitliche Betrachtung vom Anforderungsprofil über die Projektierung bis hin zum Echtbetrieb.

Die BE-terna-Unternehmensgruppe beschäftigt heute mehr als 890 hochqualifizierte, engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 23 Standorten in ganz Europa. Mehr als 200 davon arbeiten am Standort in Leipzig.





Martin Schaletzky
Vorstand Softline AG

softline solutions 3 FRAGEN AN Martin Schaletzky







"Erfolgsfaktor IT. Als Ganzes verstanden." ist der Anspruch von Softline Solutions. Was verstehen Sie darunter?

Softline Solutions ist ein IT-Beratungsunternehmen, das mit innovativen Lösungen und Technologien die IT-Systeme der Kunden in allen Bereichen gestaltet. Dabei haben wir ein klares Ziel: "Achieving Compliance, Control & Cost savings for your IT." Um das zu erreichen, beraten wir ganzheitlich und wählen unsere IT-Lösungen sowohl kundenorientiert als auch herstellerunabhängig. So unterstützen wir Kunden im Mittelstand, international aufgestellte Konzerne und Institutionen des Öffentlichen Dienstes bei der Optimierung und Modernisierung ihrer IT-Infrastrukturen.

Was bieten Sie Ihren Kunden im Einzelnen?

Von der strategischen Planung über die Implementierung von Hard- und Software bis hin zur Sicherung des IT-Betriebes durch hochwertige Managed Services erhalten unsere Kunden alles aus einer Hand. Zu unseren Schwerpunktbereichen zählen Software Asset Management, Informations- & IT-Sicherheit, Cloud & Future Datacenter und Digital Workplace.

Warum haben Sie sich für Leipzig als Standort Ihrer Konzernzentrale entschieden?

Als wir Softline Solutions 2010 gegründet haben, wurde sie zum größten Tochterunternehmen der europaweit tätigen Softline AG. Außerdem kam ein Großteil der Mitarbeiter der ersten Stunde aus der ehemaligen Leipziger IT-Firma "PC-Ware". Da war es nur logisch, die Muttergesellschaft von Offenburg nach Leipzig zu verlegen. Und diese Entscheidung haben wir nie bereut.



ARVATO SYSTEMS Smarte Services für die digitale Welt

Als international agierender IT-Spezialist unterstützt Arvato Systems namhafte Unternehmen bei der Digitalen Transformation. Rund 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an weltweit über 25 Standorten stehen für hohes technisches Verständnis, Branchen-Know-how und einen klaren Fokus auf Kundenbedürfnisse.

Das Portfolio von Arvato Systems umfasst eine große Bandbreite an Leistungen aus den Bereichen Consulting, Systems Integration, Infrastructure Services und Application Management. Mit innovativen Technologien, bewährten Branchenlösungen und erstklassiger IT-Services begleitet das Unternehmen seine Kunden in die digitale Welt.







Der IT-Spezialist setzt Projekte weltweit an über 25 Standorten um – für erfolgreiche Unternehmen wie SBB und TENNET. Den Fokus richtet Arvato Systems auf Handel, Medien, Gesundheitswesen sowie die Energie- und Versorgungswirtschaft.

www.arvato-systems.de



CLUSTER IT MITTELDEUTSCHLAND E. V.

Drei Länder. Eine Branche.

Vernetzen, unterstützen und gestalten – der Cluster IT Mitteldeutschland setzt sich auf vielfältige Art für die Stärkung der regionalen IT-Landschaft ein. So trägt das Branchennetzwerk maßgeblich dazu bei, die Innovationskraft und das Know-how der ansässigen IT-Unternehmen sichtbar zu machen, damit diese sowohl national als auch international besser wahrgenommen werden. Andererseits macht es sich dafür stark, das IT-Fachkräftepotential in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen zu sichern und auszubauen.

Der Cluster IT Mitteldeutschland versteht sich dabei sowohl als aktiver Partner der hiesigen IT-Wirtschaft als auch als ihr Sprachrohr, das die Branche gegenüber der Politik vertritt. So trägt das Netzwerk auch den Herausforderungen der Digitalisierung Rechnung.



Durch Kooperationen mit anderen Branchennetzwerken, Initiativen und Kammern setzt sich der Cluster IT Mitteldeutschland für eine Verzahnung verschiedener Branchen und Akteure ein. Das Branchennetzwerk arbeitet u. a. mit der Initiative Digital Saxony zusammen, zu dem auch die Netzwerke Silicon Saxony e.V., IT Bündnis Chemnitz und SWS Südwestsachsen Digital gehören. Weitere Partner sind IT-net Thüringen, ACOD und das Netzwerk Logistik Mitteldeutschland.

Zu den zahlreichen Vereinsaktivitäten zählen Netzwerk-Events und Branchentreffs, die oft mit Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik ausgerichtet werden. Sie ermöglichen den Mitgliedsunternehmen, sich gegenseitig kennenzulernen, Bedürfnisse und Möglichkeiten der Partner zu ermitteln, Vertrauen zu entwickeln und somit Mehrwerte für alle Beteiligten zu schaffen.

Das Netzwerk bietet seinen Mitgliedsunternehmen auch Workshops zu branchenrelevanten Themen an, veröffentlicht Publikationen und beteiligt sich an Forschungsprojekten.



Gegründet wurde Cluster IT Mitteldeutschland 2009 durch sieben regionale IT-Unternehmen. Seit August 2018 ist das Netzwerk mit seine Geschäftsstelle in der Leipziger Innenstadt präsent. Gründe für Leipzig gibt es viele: Die Stadt ist für die IT-Branche ein wichtiger Standort in Mitteldeutschland. Zentral gelegen, sind hier zahlreiche innovative IT-Unternehmen angesiedelt, die Spitzentechnologie auf Weltniveau anbieten. Gleiches gilt für wichtige Partner aus Forschung und Lehre, wie die Universität Leipzig, zahlreiche Hochschulen und Institute.

Von Big Playern über Mittelständler bis zu Start-ups – dem Cluster IT Mitteldeutschland gehören rund 65 Mitgliedsunternehmen an, die insgesamt knapp 6.000 Mitarbeiter beschäftigen und jährlich einen Umsatz von rund 3,8 Milliarden Euro erwirtschaften.

www.it-mitteldeutschland.de

DATEN & FAKTEN

> Gründungsjahr: 2009

> Mitglieder: rund 65

mit Unternehmen > 100 MA: 21

> Beschäftigte: 5.600

> Jahresumsatz: rund 3,8 Mrd. Euro

GAMES & XR MITTELDEUTSCHLAND

Spielend leicht vernetzt

Wer die digitale Zukunft mitgestalten will, braucht Zugang zu innovativen Schlüsseltechnologien. Zwei dieser komplexen Technologien werden vom Verband Game und XR Mitteldeutschland in den Bundesländern Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt auf allen Ebenen gefördert: Gamification und Extended Reality (XR).

Zwei Branchen mit Potenzial

Die Games-Branche setzte im Jahr 2020 allein im Unterhaltungssegment bundesweit knapp 159 Milliarden Euro um. Zusätzlich trägt Gamification zur Wertsteigerung von Unternehmen bei, dabei werden Game-Design-Elemente für das Lösen von Problemen außerhalb eines Spielekontextes eingesetzt.



Extended Reality (XR) umfasst alle Möglichkeiten, um unsere Sinneseindrücke durch künstliche Einflüsse zu erweitern (Augmented Reality, kurz AR) oder ganz zu ersetzen (Virtual Reality, kurz VR). Die Einsatzgebiete reichen von audio-visueller Unterstützung bei komplexen Aufgaben bis zur Anreicherung analoger Umgebungen mit Informationen zum Zweck der Aus- und Weiterbildung.

Klare Ziele

Das Ziel des Verbandes Game und XR Mitteldeutschland ist es, Mitteldeutschland zu einem Hotspot für Gamesund XR-Unternehmen zu entwickeln. Aus guten Gründen: Die Region besitzt deutschlandweit die höchste Hochschuldichte im Bereich interaktive Medien und XR. Sie ist besonders gründerfreundlich und hat den politischen Willen, auch Kulturbetriebe bei technischen Neuerungen zu unterstützen.

Wir sind überzeugt:

Mitteldeutschland besitzt

das Potenzial, eine Heimat

für zukunftsorientierte

Unternehmen und Fachkräfte

aus aller Welt zu werden.

Im Frühjahr 2019 gegründet, besteht der Verband heute aus 68 Mitgliedern sowie über 430 assoziierten Akteuren der Wirtschaft, Politik, Bildung und Kultur. Er vernetzt Unternehmen der Games- und XR-Branche sowohl untereinander als auch mit regionalen Unternehmen anderer Branchen, Ausbildungs- und Kultureinrichtungen. Weiterhin schafft er gründerfreundlicher Rahmenbedingungen, um heimische Fachkräfte zu halten und neue Unternehmen anzuziehen.

Dafür unterhält der Verband ein lebendiges Kommunikationsnetzwerk aller Akteure. Er organisiert und unterstützt Veranstaltungen wie Meetups und Workshops für regionale Branchenakteure genauso wie branchenübergreifende Veranstaltungen. Darüber hinaus ermöglicht er regionalen Akteuren der Games- und XR-Branche, auf nationalen und internationalen Messen auszustellen.

www.games-und-xr.de

DATEN & FAKTEN

> Gründungsjahr: 2019

> Mitglieder: 68

> Partner: 430

> Reichweite: Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

AGENTUR FÜR SPRUNGINNOVATIONEN

Sprungfeder für durchschlagenden Erfolg



Deutschland ist ein Innovationsland: Es ist stark darin, Technologien, Produkte und Dienstleistungen zu verbessern und zu perfektionieren. Revolutionäre, marktverändernde Innovationen "made in Germany" fehlen hierzulande jedoch. Die neu gegründete "Agentur für Sprunginnovationen" soll das ändern und Deutschland von Leipzig aus zu großen Innovationssprüngen verhelfen.

Mehr Sprungkraft für Innovationen

Ob Auto, Internet oder Smartphone – die Menschheitsgeschichte kennt viele Innovationen, die ganze Märkte und das Leben der Menschen mit einem Schlag tiefgreifend verändert haben. Die Fachwelt spricht von disruptiven oder Sprunginnovationen.

Das Problem: Ideen und Erfindungen für solche Innovationen stammen auch aus Deutschland. Ihren Wert und ihr ökonomisches Potential entfalten sie derzeit aber woanders.

Klein. Flexibel. Schlagkräftig.

Der Lösungsansatz ist simpel und ambitioniert zugleich: Die Agentur mit rund 50 Mitarbeitern sucht deutschlandweit gezielt nach Innovationen, die das Potential für grundlegende Veränderungen der Weltmärkte haben.

Wir haben eine exzellente Forschung, aber unsere Entwicklungen müssen auch auf die Weltmärkte kommen.

Anja Karliczek

Bundesministerium für Bildung und Forschung





Rafael Laguna de la Vera Direktor der Agentur für Sprunginnovationen SPRIND

Wer die Zukunft vorhersagen will, der muss sie machen.

Mit rund einer Milliarde Euro sollen über 10 Jahre hinweg High Potentials aus Forschung, Wissenschaft und Wirtschaft gefördert werden, die großartige Ideen in erfolgreiche Produkte verwandeln und diesen mit starken Firmen weltweit zu durchschlagendem Erfolg verhelfen.

STECKBRIEF

- > SPRIND GmbH
- > Bundesweit tätige Agentur für Sprunginnovation
- > Sitz ist Leipzig
- > Gesellschafter ist der Bund
- > 50 Mitarbeiter, zwei Geschäftsführer, zehn Aufsichtsratsmitglieder aus Wissenschaft, Wirtschaft, Ministerien und Politik

Das Risiko einer hohen Ausfallquote nimmt die Agentur bewusst in Kauf. Denn nur so erhalten auch Ideen eine Chance, die zunächst riskant oder sogar verrückt erscheinen, sich aber in der Zukunft als revolutionär erweisen könnten. Das Besondere: Ein entscheidendes Kriterium für die Projektauswahl ist der volkswirtschaftliche Nutzen – ganz im Unterschied zum Venture-Kapital.

Innovationsstadt gibt Strahlkraft

Leipzig wurde als Standort bewusst gewählt: Neben der politischen Signalwirkung waren Urbanität, unternehmerische Innovationskraft, Wissenschaftsorientierung und ausgezeichnete Verkehrsanbindungen entscheidende Kriterien. Auch Bundesministerin Karliczek begrüßt die Entscheidung: "Die Region Leipzig ist im aktuellen Prognos-Zukunftsatlas als dynamischste aller 401 deutschen Regionen ausgewiesen worden."

www.sprind.org

SCADS.AI

Data-Science-Zentrum in Sachsen

Big Data, Wissensmanagement und Künstliche Intelligenz (KI) sind aus der Wirtschaft nicht mehr wegzudenken. Jeder Bereich einzeln betrachtet, bietet Unternehmen bereits enorme Potenziale. Eine gemeinsame Nutzung steigert die Entwicklungschancen exponentiell. Das Center for Scalable Data Analytics and Artificial Intelligence – kurz ScaDS.AI – will die Lücke zwischen den Bereichen schließen.

ScaDS.AI ist ein Forschungs-, Transfer- und Servicezentrum für Data Science, Künstliche Intelligenz und Big Data mit Standorten in Leipzig und Dresden. Das Data-Science-Zentrum erforscht unter anderem neue Methoden des maschinellen Lernens und deren Erklärbarkeit, Methoden der KI-gestützten Wissensrepräsentation sowie Techniken zur Wahrung der Privatsphäre bei der Anwendung maschineller Lernverfahren.

Services für die Wirtschaft

Neben Forschungsaufgaben engagiert sich ScaDS.AI auch für den schnellen Transfer seiner Forschungsergebnisse in wissenschaftliche und geschäftliche Anwendungen. Dafür ist das sogenannte Transfer- und



STECKBRIEF

- > Forschungs-, Transfer- und Servicezentrum für Data Science, Künstliche Intelligenz und Big Data mit Standorten in Leipzig und Dresden.
- Leistungsspektrum reicht von Forschung und Entwicklung, über Wissenstransfer bis zu Bereitstellung von KI-Infrastruktur und Trainings.
- > Verfügt über ein großes Netzwerk mit renommierten Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung.
- > Bündelt die Expertise von ingesamt 24 Professuren und rund 70 Mitarbeitenden in Leipzig und Dresden. Davon arbeiten rund 60 in Leipzig.

Servicezentrum verantwortlich. Die Mitarbeitenden der Abteilung kümmern sich darum, dass die entwickelten Lösungen und Konzepte aus der Forschung mit geeigneten Anfragen von Industriepartnern im Bereich Big Data und KI zusammenkommen.

In Kooperationsprojekten mit den Unternehmen, oftmals in Zusammenarbeit mit dem *Institut für Angewandte Informatik (InfAI)*, können so zunehmend modernste KI- und Data-Science-Methoden in die Praxis gebracht werden. Das stärkt nicht nur die die Innovationskraft sondern auch die Konkurrenzfähigkeit der beteiligten Firmen.

Darüber hinaus bietet das Transfer- und Servicezentrum wissenschaftliche Beratungen und Schulungen im Bereich KI, Big Data und High Performance Computing an. Weiterhin ermöglicht es die Nutzung von KI- und HPC-Ressourcen für Partner.

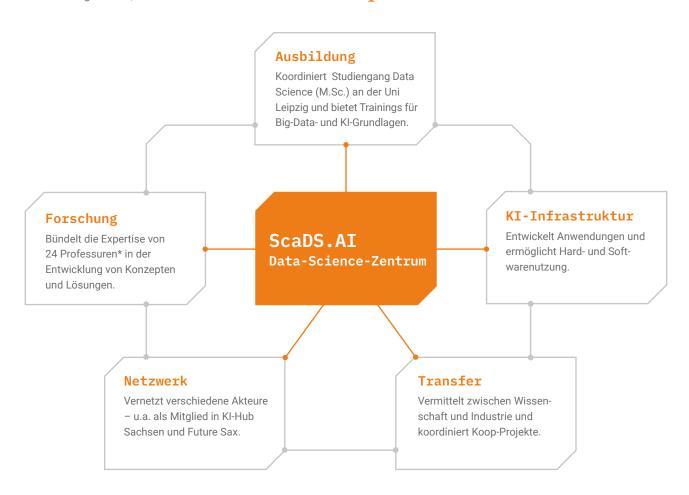
Die Grundlage für die Leistungsfähigkeit des ScaDS.Al liegt in einem weitverzweigten Netzwerk von Partnern aus den Wissenschafts- und Wirtschaftsregionen Leipzig und Dresden. Dazu gehören unter anderem die Telekomhochschule HFTL, die HTWK sowie das Helmholtzzentrum für Umweltforschung. ScaDS.Al ist auch eines der Gründungsmitglieder des Netzwerkes KI-Hub Sachsen, das als Koordinations- und Anlaufstelle fungiert, um den Stand der Technik im Bereich KI sachsenweit zur Anwendung zu bringen.

Leistungsstarker Partner

ScaDS.AI ist eines der sechs neuen KI-Zentren in Deutschland. Es wird im Rahmen der KI-Strategie des Bundes gefördert, vom Freistaat Sachsen unterstützt und soll als dauerhafte Einrichtung etabliert werden. Beide Standorte sind jeweils an eine lokale Hochschule angebunden. In Leipzig ist das die hiesige Universität.

ScaDS.Al erweitert seit 2020 das ScaDS Dresden/
Leipzig, das als nationales Kompetenzzentrum für Big
Data im Jahr 2014 gegründet wurde. Heute beschäftigt
ScaDS.Al – inklusive der Drittmittelprojekte – insgesamt
rund 100 Mitarbeitende, knapp 60 Personen davon in
Leipzig. Zusätzlich zu den 24 bereits mitwirkenden
Professuren, davon 10 in Leipzig, soll der Standort in
Zukunft mit mindestens vier weiteren KI-Professuren
gestärkt werden.



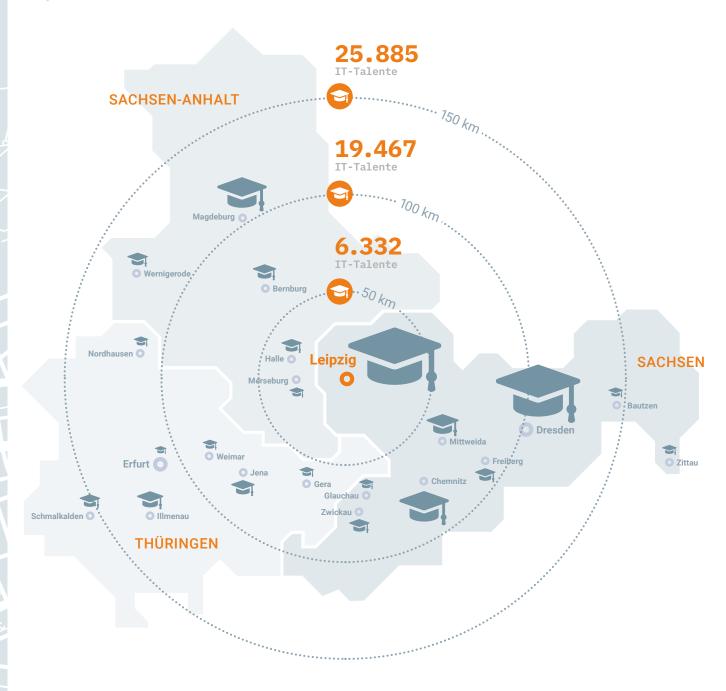


^{*} Siehe scads.ai > Über uns > Principal Investigators

HOCHSCHULEN IN MITTELDEUTSCHLAND

Talentierter IT-Nachwuchs

Mitteldeutschland mit Leipzig im Zentrum hat eine ausgeprägte Hochschullandschaft. Die zahlreichen Universitäten und Hochschulen von Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sind nicht nur zuverlässige Partner in Forschung, Entwicklung und Wissenstransfer. Sie bringen jährlich auch tausende bestens ausgebildete IT-Fachkräfte auf den Markt.



SACHSEN



- Staatliche Studienakademie Bautzen 111 Studierende
 - www.ba-bautzen.de
- > Technische Universität Chemnitz 2.730 Studierende
 - www.tu-chemnitz.de/
- Staatliche Studienakademie Dresden 308 Studierende
 - www.ba-dresden.de
- > Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden

1.257 Studierende

 \blacksquare www.htw-dresden.de



- > Fachhochschule Dresden Private FH
 36 Studierende
 - www.fh-dresden.eu
- Technische Universität Dresden 4.122 Studierende
 - www.tu-dresden.de

> Technische Universität Bergakademie Freiberg

367 Studierende

- www.tu-freiberg.de
- Staatliche Studienakademie Glauchau

222 Studierende

- www.ba-glauchau.de
- > FOM Hochschule Essen in Leipzig29 Studierende
 - www.fom.de



Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

1.956 Studierende

- www.htwk-leipzig.de
- > Hochschule für Telekommunikation Leipzig

698 Studierende

- www.hft-leipzig.de
- Staatliche Studienakademie Leipzig

176 Studierende

- www.ba-leipzig.de
- > Hochschule Macromedia Standort Leipzig
 - 91 Studierende
- www.macromedia-fachhochschule.de



- > Universität Leipzig 2.447 Studierende
 - www.uni-leipzig.de
- > Hochschule Mittweida
 - 1.895 Studierende
- www.hs-mittweida.de
- Hochschule Zittau/Görlitz
 114 Studierende
- www.hszg.de
- Westsächsische Hochschule Zwickau

422 Studierende

www.fh-zwickau.de





SACHSEN-ANHALT



- > Hochschule Anhalt 736 Studierende
 - www.hs-anhalt.de
- > Hochschule Harz 458 Studierende
 - www.hs-harz.de
- Hochschule Merseburg351 Studierende
 - www.hs-merseburg.de
- Hochschule Magdeburg-Stendal259 Studierende
- www.hs-magdeburg.de



- Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg584 Studierende
- www.uni-halle.de
- Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg2.471 Studierende

www.ovgu.de

THÜRINGEN

- > Fachhochschule Erfurt 285 Studierende
- www.fh-erfurt.de
- > Universität Erfurt 31 Studierende
 - www.uni-erfurt.de



- > **Duale Hochschule Gera-Eisenach** 191 Studierende
 - www.dhge.de
- > Technische Universität Ilmenau 1473 Studierende
 - www.tu-ilmenau.de



- > Ernst-Abbe-Hochschule Jena 205 Studierende
- www.eah-jena.de
- > Friedrich-Schiller-Universität Jena 743 Studierende
 - www.uni-jena.de
- > Hochschule Nordhausen 140 Studierende
 - www.hs-nordhausen.de
- > Fachhochschule Schmalkalden 731 Studierende
 - www.hs-schmalkalden.de



- > Bauhaus-Universität Weimar 246 Studierende
 - www.uni-weimar.de

UNIVERSITÄT, HOCHSCHULEN UND INSTITUTE

Forschung und Lehre in Leipzig



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Fakultät für Mathematik und Informatik

Dekan: Prof. Dr. Martin Middendorf

INSTITUT FÜR INFORMATIK Institutsleiter: Prof. Dr. Martin Middendorf

- > Softwaresysteme
 Prof. Dr.-Ing. Norbert Siegmund
- > **Datenbanken** Prof. Dr. Erhard Rahm
- > Automatische Sprachverarbeitung Prof. Dr. Gerhard Heyer
- > Text Mining und Retrieval Jun.-Prof. Dr. Martin Potthast
- Computational Humanities Jun.-Prof. Dr. Phil. Manuel Burghardt
- Neuromorphe Informationsverarbeitung
 Prof. Dr. Martin Bogdan
- Schwarmintelligenz und Komplexe Systeme

Prof. Dr. Martin Middendorf

> Rechnernetze und verteilte Systeme

Prof. Dr.-Ing. Christoph Lindemann

- > Bioinformatik Prof. Dr. Peter Stadler
- > Bild- und Signalverarbeitung Prof. Dr. Gerik Scheuermann

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Dekan: Prof. Dipl.-Ing. Johannes Ringel

INSTITUT FÜR WIRTSCHAFTS-INFORMATIK Direktor: Prof. Dr. Ulrich Eisenecker

- > Anwendungssysteme Prof. Dr. Rainer Alt
- > Softwareentwicklung
 Prof. Dr. Ulrich Eisenecker
- Informationsmanagement Prof. Dr. Bogdan Franczyk

HTWK (HOCHSCHULE FÜR TECHNIK, WIRTSCHAFT UND KULTUR LEIPZIG)

Fakultät Informatik und Medien

Dekan: Prof. Dr.-Ing. Uwe Kulisch

INSTITUT FÜR INFORMATIK Leiter: Prof. Dr. rer. nat. Thomas Riechert

> Theoretische Informatik Prof. Dr. Sibylle Schwarz Angewandte Medieninformatik und Mediengestaltung

Prof. Dr.-Ing. Jörg Bleymehl

> Medieninformatik
Prof. Dr. rer. nat. habil. Michael

Frank

> Multimediale Systeme Prof. Dr. rer. nat. Klaus Hering

> Computergrafik Prof. Dr. rer. nat. Mario Hlawitschka



> Medienadäquate Inhalteaufbereitung

Prof. Dr. phil. Gabriele Hooffacker

- > Datenbanken/Betriebssysteme Prof. Dr.-Ing. Thomas Kudraß
- > Computernetzwerke Prof. Dr.-Ing. Jean-Alexander Müller
- > Multimedia-Datenbanken Prof. Dr.-Ing. Robert Müller
- > Multimediales Publizieren und Kommunikationsdesign Prof. Dr. rer. pol. Ulrich Nikolaus
- > Informationssysteme und Datenmanagement Prof. Dr. rer. nat. Thomas Riechert

Multimedia-Produktionssysteme und -technologien Prof. Dr.-Ing. Ulrich Schmedes

- > Rechnerarchitektur Prof. Dr.-Ing. Axel Schneider
- > Virtuelle und Erweiterte Realität Prof. Dr. Kiran Varanasi
- > Mobile Robotik Prof. Dr. rer. nat. Jens Wagner
- > Softwaresysteme
 Prof. Dr. rer. nat. Johannes
 Waldmann
- > Praktische Informatik Prof. Dr. rer. nat. Karsten Weicker

Fakultät Digitale Transformation

Dekan: Prof. Dr. rer. nat. Ulf Schemmert

INSTITUT FÜR DIGITALES LEHREN UND LERNEN Leiter: Prof. Hering, Prof. Hooffacker

- > Telekommunikationsinfrastrukturen und deren physikalische Grundlagen Prof. Dr. rer. nat. Ulf Schemmert
- > Mobilfunk und HochfrequenztechnikProf. Dr.-Ing. Michael Einhaus
- > Betriebswirtschaftslehre und ITgestützte Unternehmensprozesse Prof. Dr. rer. pol. Oliver Crönertz
- > Übertragungstechnik mit Schwerpunkt photonische Netze Prof. Dr.-Ing. Christian-Alexander Bunge
- > Softwareengineering und IT Architecture Management Prof. Dr.-Ing. Axel Klarmann
- > Mathematik in der Informationsund Kommunikationstechnik Prof. Dr. rer. nat. habil. Konrad Schöbel
- > Datenanalyse, Datenbanken und E-Learning Prof. Dr. rer. nat. Andreas Thor

Projekte und Forschungsthemen im Bereich Informatik/Medientechnik:

- > Lange Nacht der Computerspiele (Leiter: Prof. Hooffacker)
- > Programmierung intelligenter und autonomer Roboter (Nao Team HTWK)
- Datenanalyse, Visualisierung,
 Virtuelle Realität und 3D-Grafik
- Maschinelles Lernen und Künstliche Intelligenz
- Virtual und Augmented Reality,
 3D-Audio und -Animation
- Robotik und mobile Devices

HOCHSCHULE MACROMEDIA

Faculty of Creative Arts

> Game Design and Development
Prof. Michael Baur

FOM LEIPZIG



INSTITUT IT-MANAGEMENT UND DIGITALISIERUNG (IFID) Prof. Dr. Rüdiger Buchkremer

> Management and Information Systems (mis) Prof. Dr. Oliver Koch, Prof. Dr. Andreas Lischka



HHL – LEIPZIG GRADUATE SCHOOL OF MANAGEMENT

- Wirtschaftsinformatik des E-BusinessProf. Pierfrancesco La Mura, Ph. D.
- > IT-gestützte Logistik Prof. Dr. Iris Hausladen

BERUFSAKADEMIE SACHSEN

> Digitale Transformation Prof. Dr. Ralf Guckel

FORSCHUNGSZENTREN UND -GRUPPEN

- > Fraunhofer IMW: Angewandte
 Forschung
 Digitale Projekteinheit Data Mining und Wertschöpfung
 Prof. Dr. Heiko Gebauer
- > ScaDS.AI (Center for Scalable Data Analytics and Artificial Intelligence) Prof. Dr. Erhard Rahm
- > InfAI (Institut für Angewandte Informatik) / KI-Hub Sachsen Prof. Dr. Bogdan Franczyk
- > IFDT (Institut für Digitale Technologien gGmbH) Christine Pohl
- > Agile Knowledge Engineering and Semantic Web (AKSW) Dr. Jens Lehmann, Dr. Axel Ngonga

Von Cyber Security über E-Commerce bis Data Science - welche Innovations- und Investitionsprojekte Sie in Leipzig auch verfolgen: Wir unterstützen Sie darin tatkräftig, kompetent und zuverlässig.

KONTAKT

Amt für Wirtschaftsförderung Martin-Luther-Ring 4-6 04109 Leipzig

\(+49 341 123-5841

🖶 +49 341 123-5805

www.leipzig.de www.kreativwirtschaft-leipzig.de



IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Stadt Leipzig Der Oberbürgermeister Dezernat Wirtschaft, Arbeit und Digitales Amt für Wirtschaftsförderung (AfW)

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: Amt für Wirtschaftsförderung Clemens Schülke, Amtsleiter AfW Brigitte Brück, Abteilungsleiterin AfW

GESTALTUNG/TEXT/SATZ: WSB Werbeagentur GmbH

REDAKTIONSSCHLUSS: Februar 2021



Folgen sie uns auf





QUELLEN:

Bundesagentur für Arbeit, Stand: jeweils 31. Dezember des Jahres Einwohnerregister, Amt für Statistik und Wahlen Leipzig. Stand jeweils 31. Dezember des Jahres.

FOTOS:

punctum/Alexander Schmidt 2, Ian Dagnall/Alamy Stock Photo 3o, ©HHL 3u, Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung 4o, 4u, Deutsche Bahn AG/Christian Bedeschinski 4m/l, LTM/Andreas Schmidt 4m/r, Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung 5, 6, 7; ExB Group 8o, Software One 8u, Softwareforen 9l, Infai 9r, ipoque GmbH 10o, Allegro Packets GmbH 10u, QUANTIC Digital GmbH 11, Rhebo GmbH 11u, ccc software GmbH 12l, evermind GmbH 12r, IOTIQ GmbH 13o, quapona technologies GmbH 13u, Appsfactory GmbH 14o, IT Sonix Custom Development GmbH 14u, FAKT Software GmbH 15I, OVRLAB 15r, Data Virtuality 16o, diva-e Digital Value Excellence GmbH 16u, EWERK DIGITAL GmbH 17o, sprd.net AG 17u, e-dox AG 18I, BE-terna GmbH 18r, Softline Solutions GmbH 19o, Arvato Systems GmbH 19u, Cluster IT Mitteldeutschland e.V. 20o, Games & XR Mitteldeutschland e.V. 21u, Agentur für Sprunginnovationen 22o, 23, istockphoto/Just_Super 22u/l, istockphoto/ gordenkoff 22u/r, Universität Leipzig 24. ba-bautzen 27o/l. HTW Dresden/ Peter Seeb 27u/l. FOM/Walter Bildwerkeins 27m. Universität Leipzig/ Swen Reichhold 27r/o, FH-Zwickau 27r/u, Hochschule Anhalt 28l/o, Universität Halle/Michael Deutsch 28I/u, Duale Hochschule Gera-Eisenach 28 m/o, TU Ilmenau/Michael Reichel 28m/u, Bauhaus-Universität Weimar/Henry Sowinski 28r, Stadt Leipzig/Amt für Wirtschaftsförderung 29, 31; FOM/Walter Bildwerkeins 30, ©HHL 30

